

Freispruch/Schulleiter hebt Abinoten nach der Korrektur an.

Beitrag von „Arkona“ vom 2. August 2013 11:19

Ich wollte nur mal über die neuesten Infos in diesem Fall berichten. Durch die Anhebung um einen Punkt wurden viermal "0 Punkte" aufgehoben. Das dürfte die Zahl der Durchfaller an der Schule stark reduziert haben. Dass dieses Vorgehen vom KM gedeckt wird, ist ja klar. Schließlich dürfen im G8 bekanntlicherweise nicht mehr Leute durchfallen als früher und die dieses Jahr etwas niedrigere bayernweite Durchfallquote als 2012 wurde lautstark als Erfolgsgeschichte verkauft. (<http://www.np-coburg.de/lokal/coburg/c...rt83423,2717275>)

Inzwischen hat jemand den Schulleiter wegen Amtsmissbrauchs angezeigt: (<http://www.infranken.de/regional/cobur...h;art214,490163>). Schon wieder so ein "Mist von außen" - so die wenig selbstkritische öffentliche Äußerung des Schulleiters am Schulfest: <http://www.infranken.de/regional/cobur...t;art214,487336>). Denn wer ist schuld an der ganzen Sache? Laut Zeitung natürlich die Lehrer. Denn "die Schule ist nun mal lehrerabhängig.

Wie übrigens die Noten im Fach Deutsch schon immer - von der Grundschule bis in die Qualifikationsstufe (früher Oberstufe). Gute Lehrer motivieren ihre Schüler, da stehen Authentizität und Pädagogik neben einander. Der gute Lehrer traut dem Schüler zu, seine Leistung abzurufen. Dem guten Lehrer vertraut der Schüler. Leider gibt es aber eben auch eine ganze Reihe anderer Lehrkräfte, die dann zum Leidwesen und Schaden aller, ein Leben lang unkündbar sind und deren Waffen letztendlich immer die spitzen Rotstifte sind": <http://www.infranken.de/regional/cobur...t;art214,490165> .